

Montageanleitung Pendeltürband

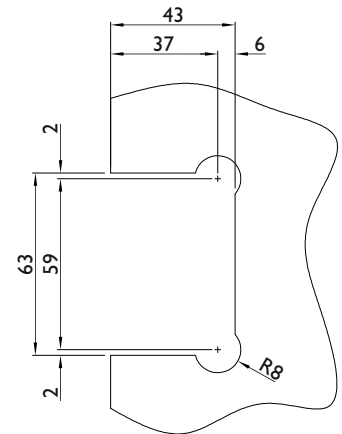
I. Pendeltürband GW für Montage an Wand oder Zarge



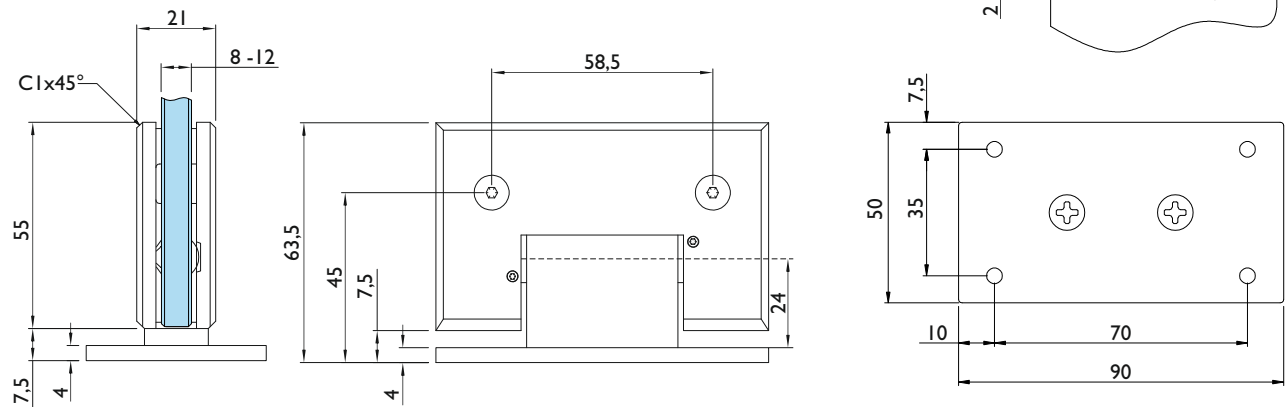
Technische Details :

- Feder - Schließfunktion
- maximale Tragkraft 60 kg (pro Paar)
- Glasstärke 8 - 12 mm
- Feststellung bei 90 °
- Selbstschließfunktion ab ca. 70 ° bei 45 kg Türgewicht
- min. 650 mm / max. 915 mm Türbreite
- Material: Messing massiv
- 0° Stellung (Endanschlag) um 10° verstellbar

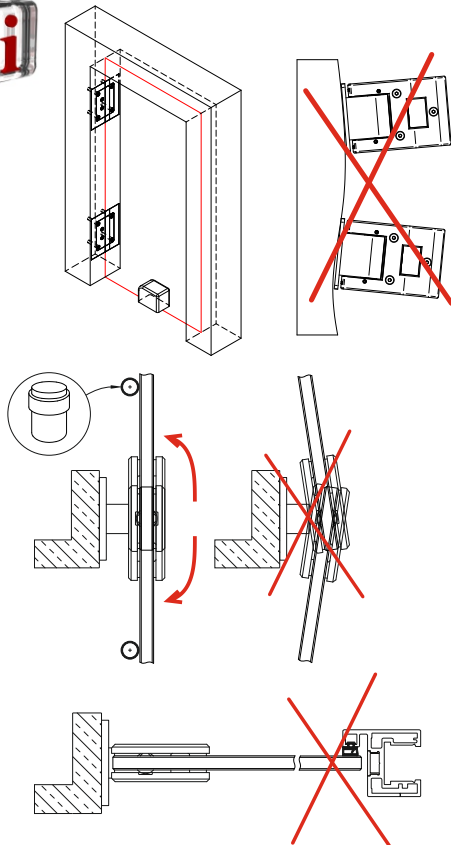
Glasbearbeitung :



Abmessungen :



I. I Allgemeine Hinweise



- Beim Einbau von Pendeltürbändern ist unbedingt darauf zu achten, dass beide Bänder in einer Flucht untereinander montiert sind.
- Schon bei leicht versetztem Einbau ist die Selbstschließung ab 70 ° nicht mehr gewährleistet.
- Bei den Pendeltürbändern liegen keine Schrauben oder Dübel bei, da diese Montagmaterialien unbedingt an die bauseitigen Gegebenheiten vor Ort anzupassen sind
- Überprüfen Sie vor der Montage die Tragfähigkeit des Untergrundes.
- Die Angabe der Selbstschließfunktion bezieht sich auf ein Türgewicht von 45 kg. Bei einem Türgewicht von 60 kg verringert sich der Wert auf ca. 50 °.
- Um die nicht sachgemäße Benutzung und die dadurch folgende Beschädigung an Türblatt, Zarge, Beschlag usw. zu vermeiden muss auf beiden Seiten ein Türstopper montiert werden!
- Das Band ist nicht für eine Anschlagtür geeignet
- Durch die Rückstellfunktion sind geringe Funktionsgeräusche nicht vollkommen ausgeschlossen.
- Eine jährliche Wartung (oder nach 100.000 Bewegungszyklen) der Bänder durch Fachpersonal wird empfohlen.

Montageanleitung Pendeltürband

I.2 Montage

Befestigen Sie den Grundkörper des Pendeltürbandes an der Wand oder der Zarge. Überprüfen Sie vor der Montage die Tragfähigkeit des Untergrundes. Verwenden Sie zur Verschraubung dem Untergrund entsprechende Befestigungslösungen.

Legen Sie die Gummiunterlagen **3** oder **3** und **4** auf den Grundkörper auf. Zudem legen Sie auch den Glasschutz **5** in das Band ein.

12 mm Glas = Gummiunterlage **4** (1mm)
 10 mm Glas = Gummiunterlage **3** (2mm)
 8 mm Glas = Gummiunterlagen **3 + 4** (2mm + 1mm)

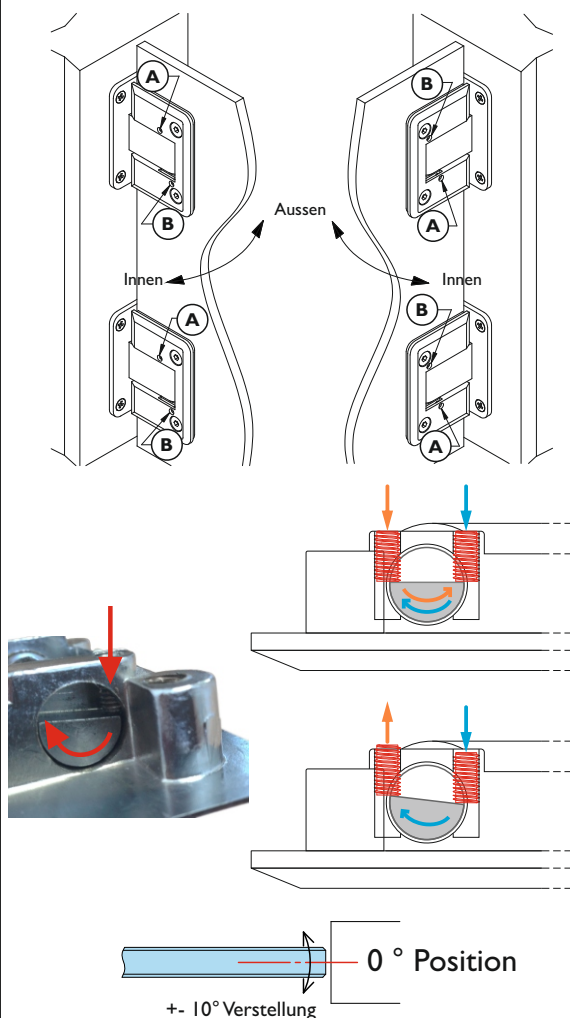
Setzen Sie die Glastüre nun auf das Band. Als Gegenplatten verwenden Sie bitte dieselben Gummiunterlagen wie zuvor beschrieben. Dann Schrauben Sie die Bandgegenplatte (**6**) mit den 2 beiliegenden Inbusschrauben (**7**) fest. Bei Glastürbändern empfehlen wir ein Drehmoment von 9-11 Nm.

I.3 Bandeinstellung



Achtung

Bitte nehmen Sie die Verstellung des Endanschlages nur vor, wenn das Band nicht in der 0° Position stehen bleibt. Werkseitig ist diese Einstellung bereits vorgenommen. Lösen Sie deshalb die beiden Einstellschrauben während der Montage nicht.



Wenn Ihre Türe nicht wie gewünscht (aus verschiedenen Gründen) bei 0° stehen bleibt (orientieren Sie sich dabei immer an der Unterkante der Tür) können Sie die Schließposition um 10° anpassen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Einstellung nach außen:

Lösen Sie die Schraube **B** (2 Umdrehungen). Stellen Sie mit der Schraube **A** die gewünschte Position ein. Ziehen Sie danach Schraube **B** wieder fest an und halten Sie die Tür dabei in der gewünschten Stellung fest.

Zur Verstellung nach innen:

Lösen Sie Schraube **A** (2 Umdrehungen) und stellen mit Schrauben **B** die gewünschte Position ein. Bitte achten Sie darauf, dass alle Schrauben nach dem Einstellen wieder festgezogen sind. (Halten Sie auch hier, beim Festziehen der Schrauben, die Türe in der gewünschten Position fest).

Die Einstellung muss parallel bei beiden Bändern ausgeführt werden, da sonst ein Band gegen die Einstellung des anderen Bandes arbeitet und eine Schließung dann natürlich nicht mehr gegeben ist.

Montagehinweis:

Die Einstellung dieses Pendeltürbandes ist mit etwas Fingerspitzengefühl vorzunehmen. Das Band wird mit einer 90° Voreinstellung geliefert.

Mit den 4 Madenschrauben (**A + B**) lässt sich das Band dann um 10° verstellen. Wie auf dem Bild links zu sehen, können Sie den Bolzen des Bandes verdrehen. Dabei ist eine Schraube immer für das Drehen des Bolzens verantwortlich (Schraube **A** oder **B** je nachdem in welche Richtung sich der Bolzen drehen soll) Mit der gegenüberliegenden Schraube kontern Sie diese Einstellung.

Deshalb sollten beide Schrauben zunächst gelöst werden.

Da sich der Bandbolzen beim Kontern mit der gegenüberliegenden Madenschraube leicht zurückstellen kann, muss diese Einstellung mit etwas Fingerspitzengefühl vorgenommen werden. Nach dem leichtern Kontern sollte auch die Einstellschrauben wieder leicht nachgezogen werden.

Zusätzlich ist es aber genauso wichtig, diese Einstellung, bei beiden Bändern parallel vorzunehmen.

Nach dem einstellen: Beim Anziehen der Schrauben **A+B** gleichmäßig vom oberen Band beginnend nach unten immer mit einer 1/4 Umdrehung anziehen, bis diese Schraube fest sitzen.



Achtung

Bei losen Schrauben (**A+B**) kann es zu einem lauten „Knack“ Geräusch kommen